

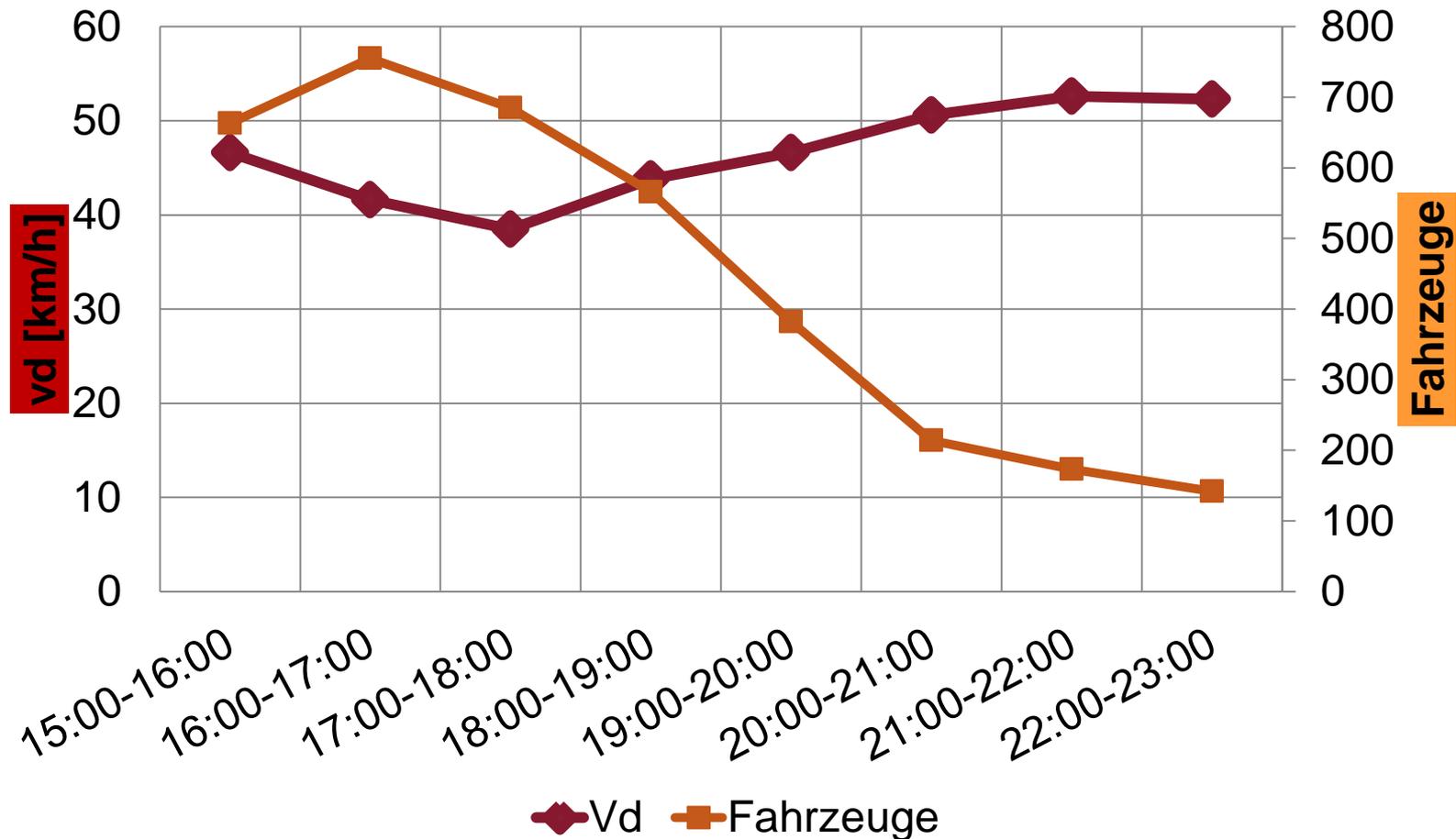


Pilotprojekt Tempo 30 Herxheimweyher

Sabine Augustin-Gohlke
LUWG

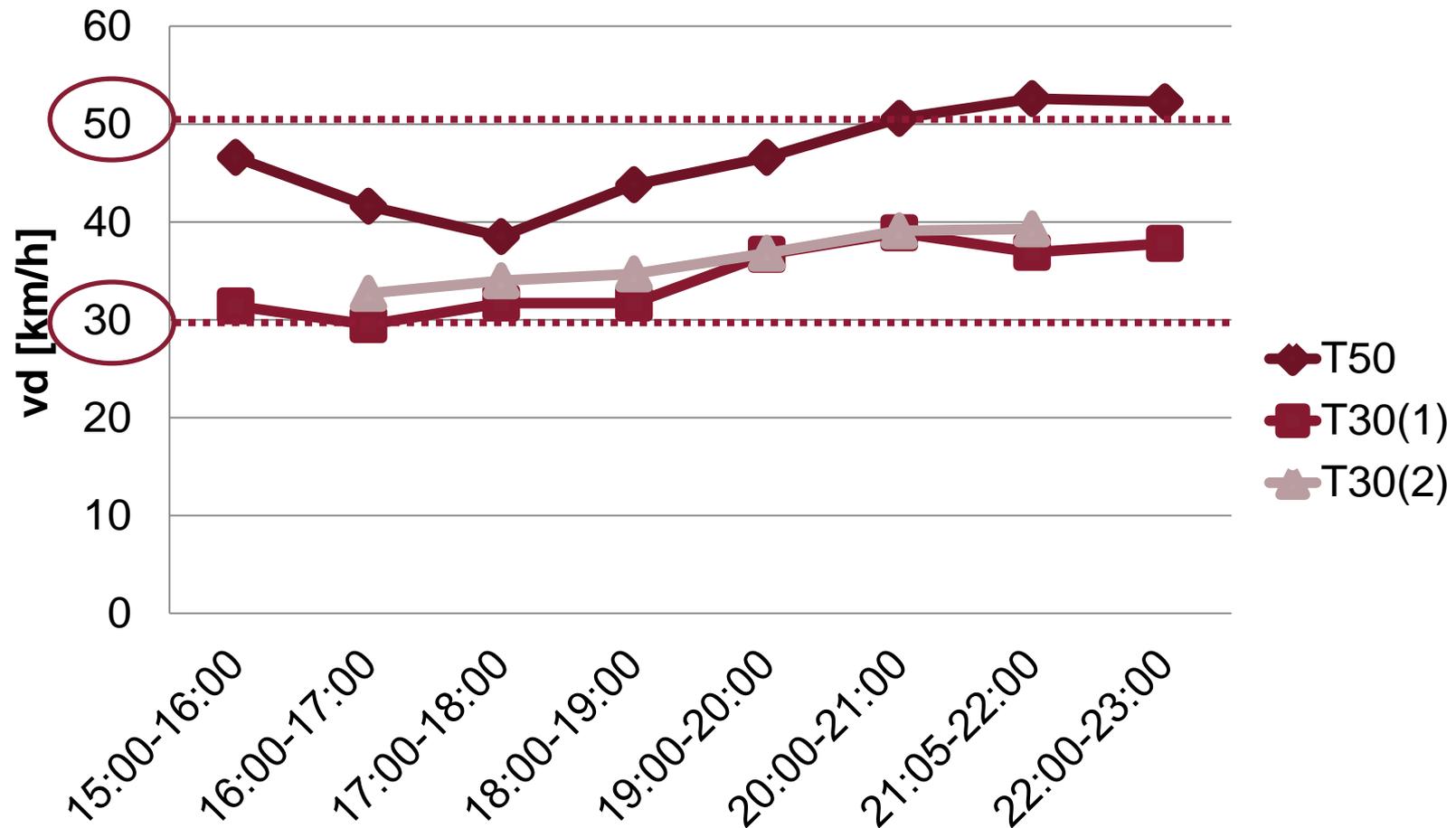


Verlauf der Geschwindigkeit Tempo 50





Vergleich Geschwindigkeiten Vd



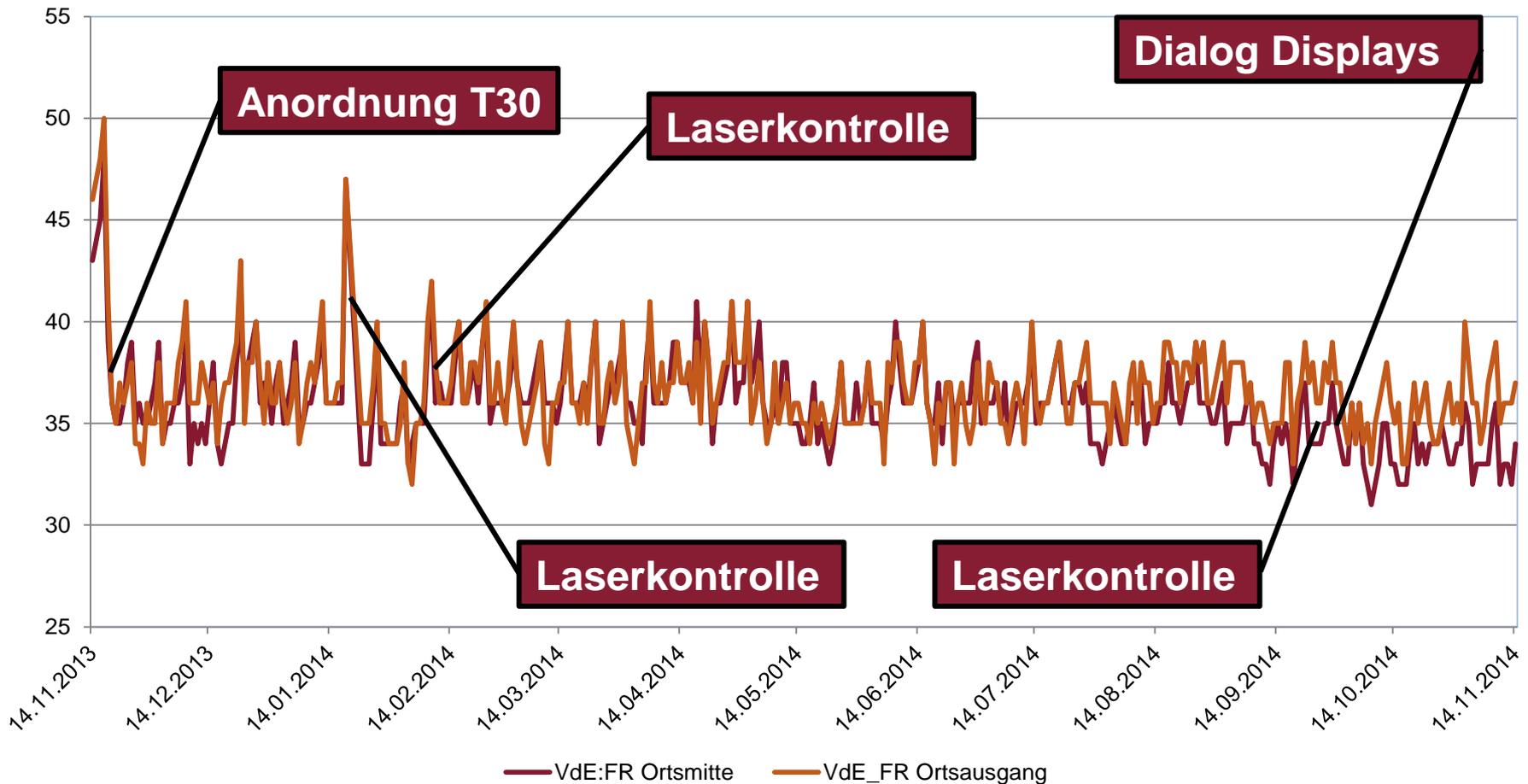


Ergebnisse Messungen

- Immissionspegel L_{Aeq} sanken im Vergleich der Stundenmittelungspegel um **1,7 dB(A) bis 3,4 dB(A)**
- Der Vergleich der über den jeweiligen Messzeitraum gemittelten Pegel beträgt **2,5 bzw. 2,6 dB(A)**
- In der Nachtstunde höchste Pegelminderung von **3,1 dB(A) bzw. 3,4 dB(A)**
- Vd sank um **11,4 – 12,3 km/h** im Vergleich zu der Messung bei Tempo 50
- Bisher keine Einhaltung der angeordneten Geschwindigkeit, etwas schlechter als bei Tempo 50



Geschwindigkeit während der gesamten Projektdauer





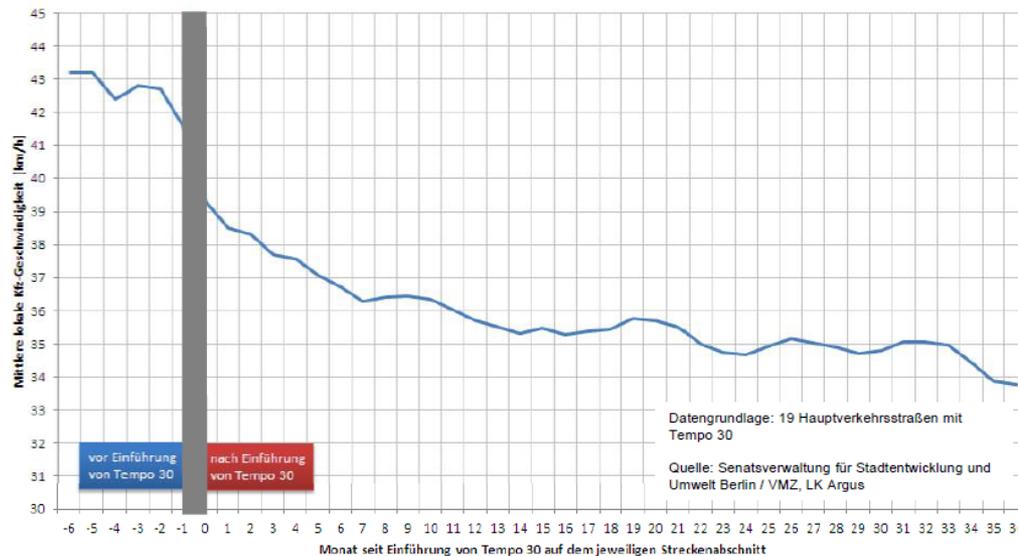
Vergleich mit Berlin

Eckhart Heinrichs
Erfahrungen mit Tempo 30 an Hauptverkehrsstraßen



Geschwindigkeitsverhalten im Zeitverlauf

Wirkung von Tempo 30 ohne Radarkontrollen



13. November 2012

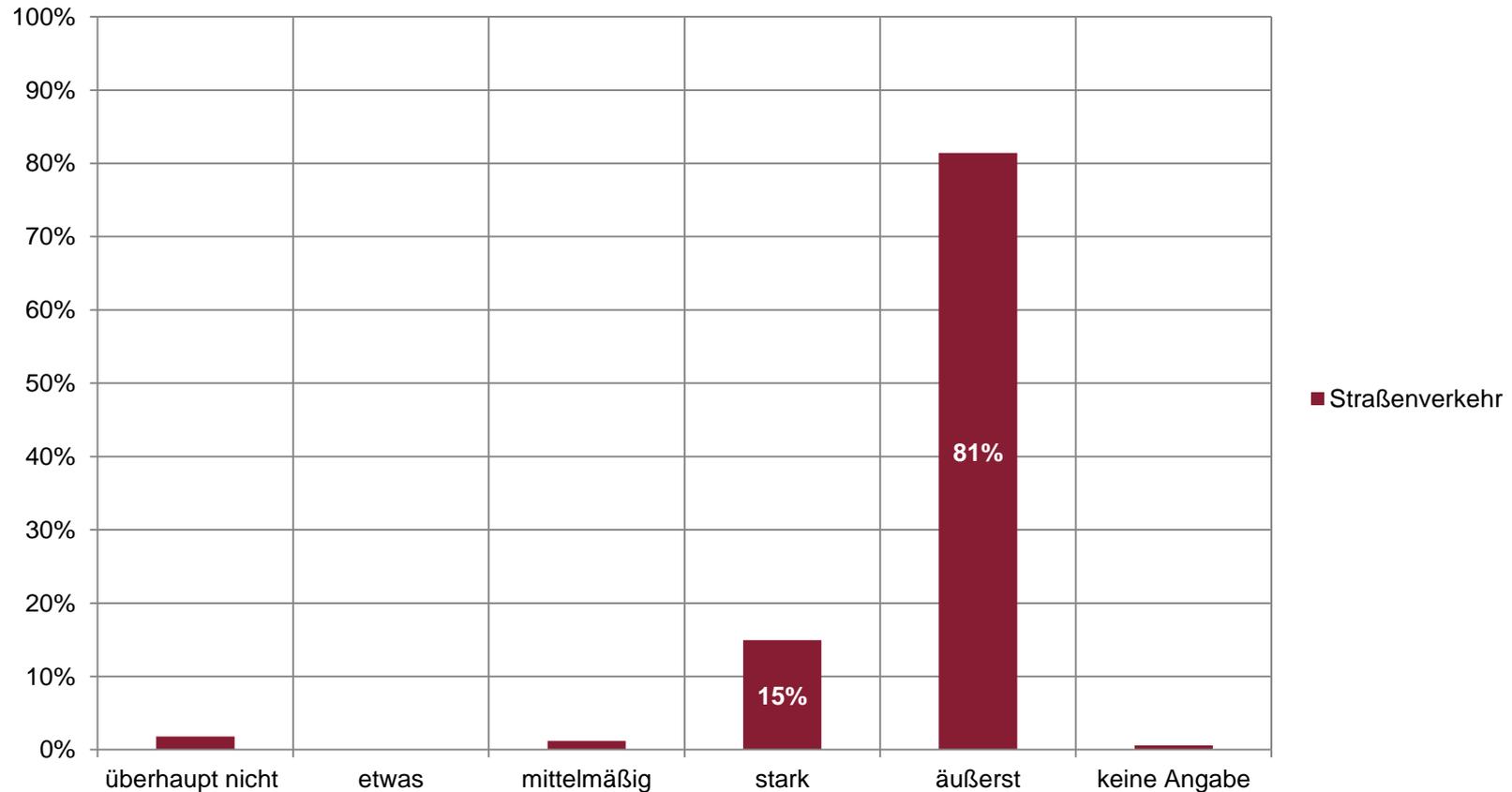
© LK Argus GmbH

www.LK-argus.de



Wie stark haben Sie sich vom Straßenverkehr in den letzten 12 Monaten gestört oder belästigt gefühlt? (T50)

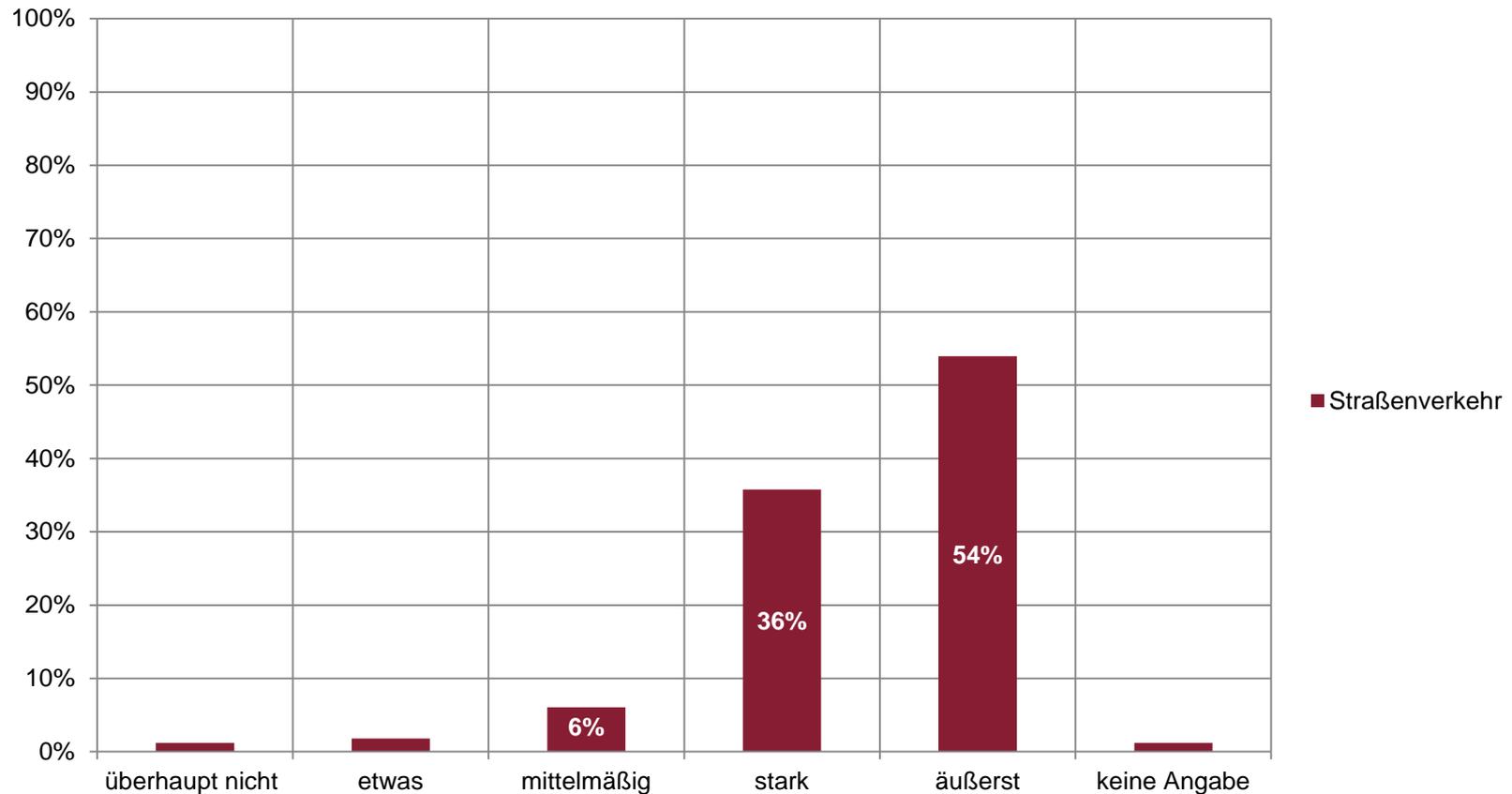
Straßenverkehr





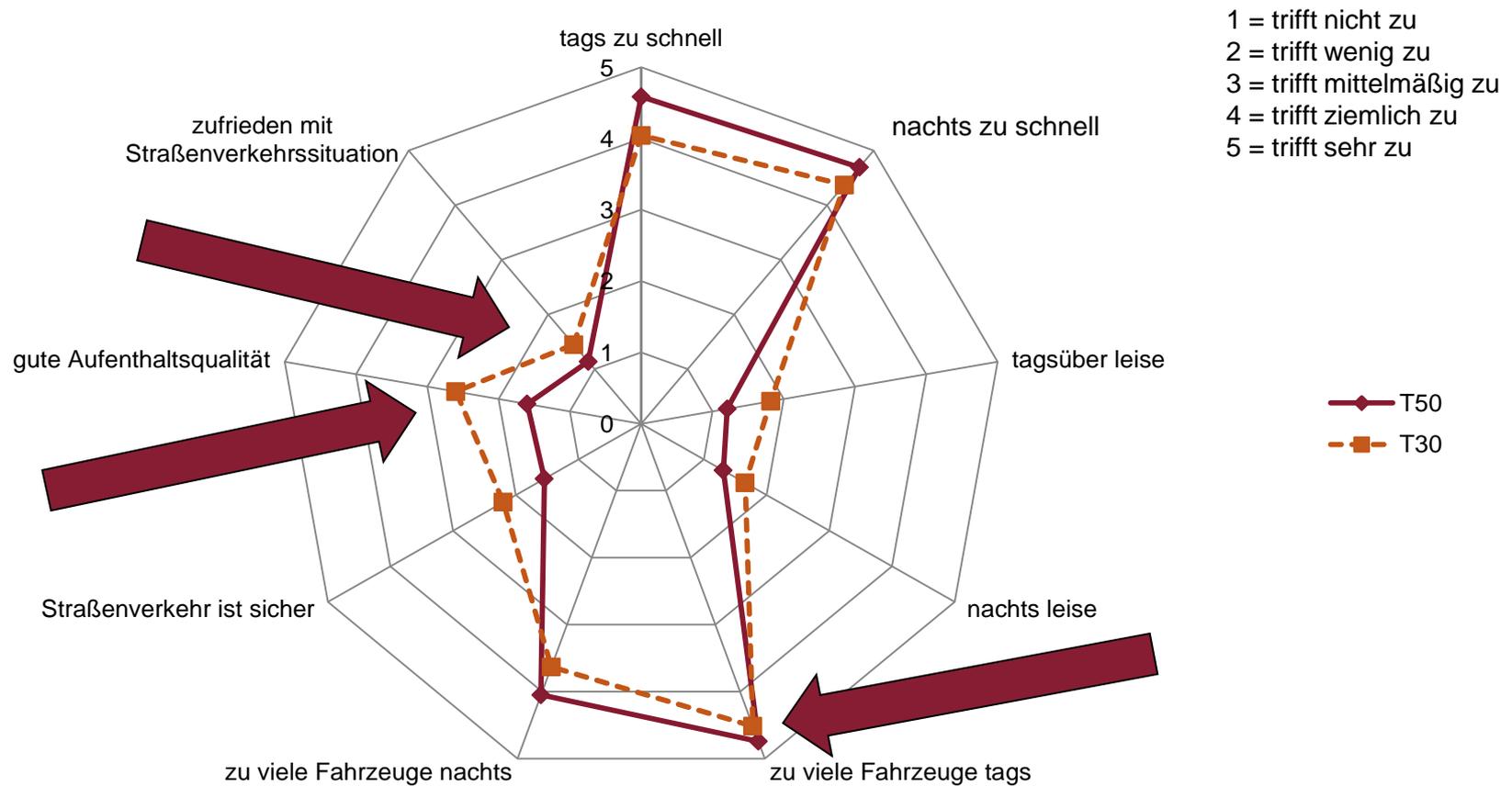
Wie stark haben Sie sich vom Straßenverkehr in den letzten 6 Monaten gestört oder belästigt gefühlt? (T30)

Straßenverkehr



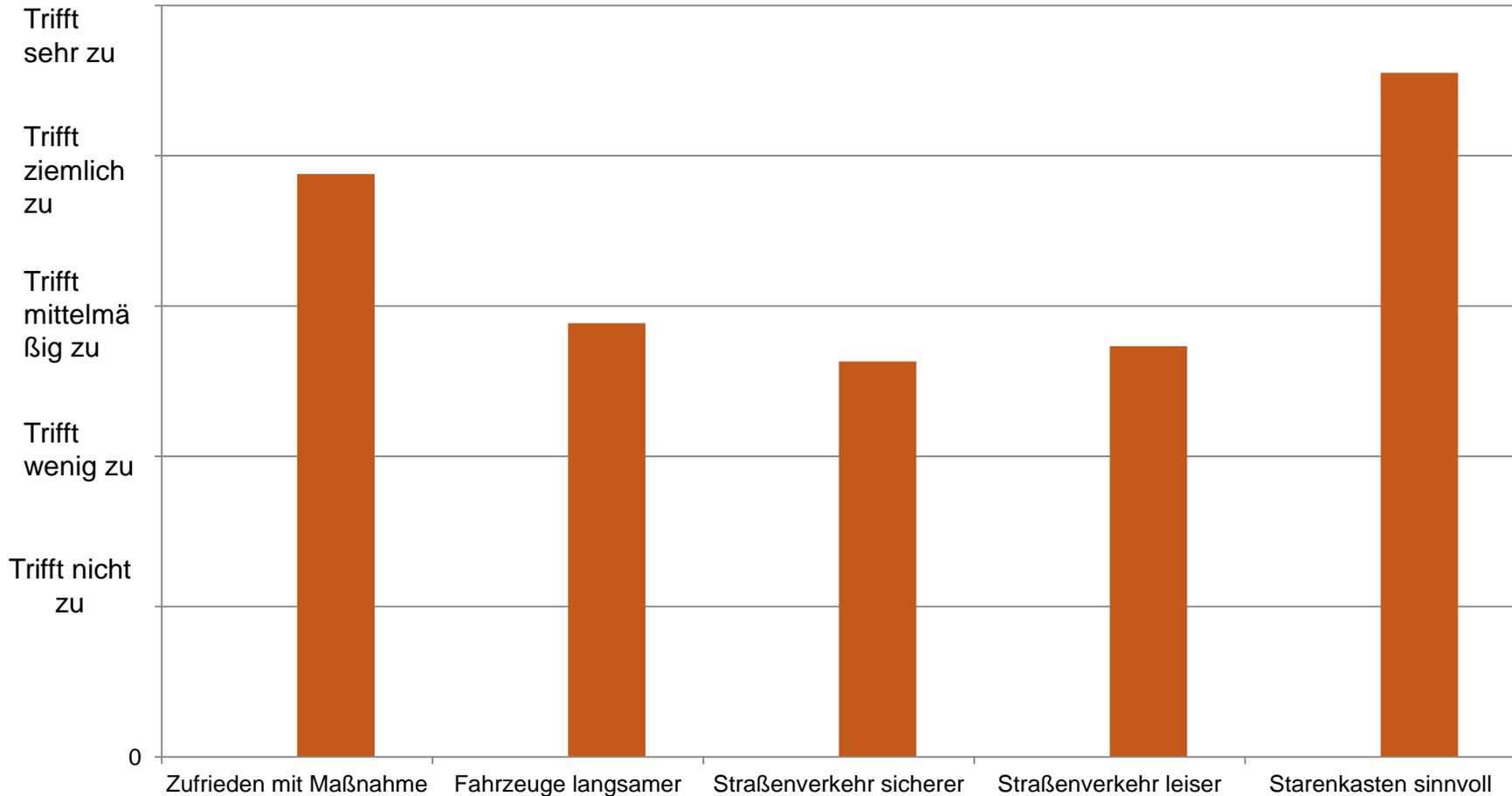


Wenn Sie einmal an den Straßenverkehr *in den letzten 6 Monaten* hier bei Ihnen in Ihrer Wohngegend denken: Wie bewerten Sie den Straßenverkehr in dieser Zeit?



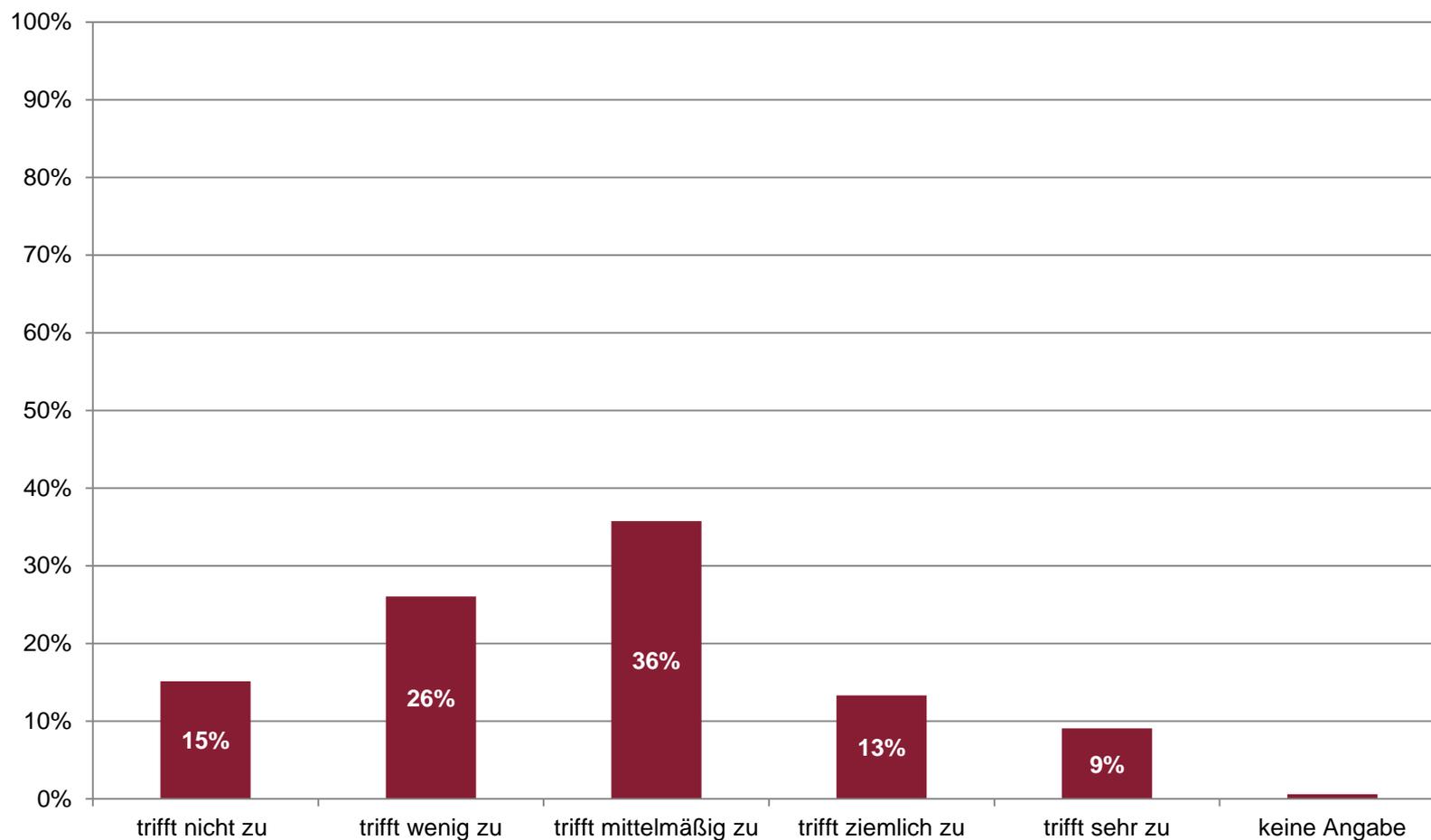


Beurteilung der Maßnahme





Seit Einführung der Maßnahme ist der Straßenverkehr leiser als vorher.





Ergebnisse Befragung

- Straßenverkehrslärm dominierend
- andere Lärmquellen: Traktoren, Modelflieger
- die subjektive Belästigung durch SV weiterhin hoch, Zahl "extremer" Angaben gesunken
- starke Belästigung durch alle Fahrzeugarten, dominierend jedoch Belastung durch LKW
- Hohe Belastung zu allen Tageszeiten, besonders störend im Tageszeitraum und frühen Morgenstunden



Ergebnisse Befragung

- Fahrzeuge fahren sowohl tags als auch nachts zu schnell (T50 + T30)
- vor allem nachts zu viele Fahrzeuge
- höheres Sicherheitsempfinden und bessere Aufenthaltsqualität, beides jedoch deutlich im unteren Bereich der Zufriedenheitsskala!!!
- Nur **22%** der Anwohner geben an, dass der Straßenverkehr deutlich leiser geworden ist
- **81%** der Befragten halten eine stationäre Überwachung der Geschwindigkeit für sinnvoll



Abschließende Bewertung

- Lärminderung (2,5 dB(A)) und Geschwindigkeitsreduktion (12 km/h) im zu erwartenden Rahmen
- subjektiv und objektiv besonders hohe Spitzenpegel durch LKW's und landwirtschaftliche Fahrzeuge
- Grenzwerte für Lärmsanierung werden im Nachtzeitraum möglicherweise weiterhin überschritten (Berechnung notwendig!)
- Bisher noch keine Einhaltung der angeordneten Geschwindigkeit



Abschließende Bewertung

- DialogDisplays zeigen Effekt, der jedoch in zunehmender Entfernung nachlässt
- Maßnahme erfolgreich, hier jedoch weitere Maßnahmen sinnvoll, u.a.:
 - Fahrbahngestaltung
 - Gestaltung Ortseingänge
 - dauerhafte DialogDisplays
 - Sanierung Straßenoberfläche (-> Erschütterungen)
 - Befestigung lose Schachtdeckel
 - LKW-Fahrverbote im Nachtzeitraum